

Einladung zum ersten Safe-Sport-Tag des LSB

Sehr geehrte Schulleitungen,

liebe Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, Schulsozialarbeitende, Mitarbeitende des Horts, Lehramtsstudierende und Referendar:innen,

wir freuen uns, Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler zum ersten

Safe-Sport-Tag mit und für Kinder des Landessportbundes Berlin unter dem Motto: „Wir wollen mobbingfrei“ einzuladen.

Montag, den 12. Oktober 2026, 9:30–12:15 Uhr

Horst-Korber-Sportzentrum

Gemeinsam mit Kindern der 3. bis 6. Klasse möchten wir einen besonderen Vormittag gestalten, bei dem Respekt, Zusammenhalt, Selbstvertrauen und ein sicherer Umgang miteinander im Mittelpunkt stehen.

Die Kinder stehen im Mittelpunkt. Nicht nur zuhören, sondern mitreden, mitgestalten und eigene Erfahrungen einbringen, darum geht es für die Schülerinnen und Schüler. Also wie fühlt es sich an gemobbt zu werden? Was wünschen sich Kinder von Erwachsenen, von Lehrer und Lehrerinnen?

Gemeinsam mit den Kindern erarbeitet KiKA-TV-Star Tom Lehel Antworten und Vorschläge dafür, wie Sport in der Schule und im Verein ein Umfeld bleiben kann, in dem sich Kinder **sicher, wertgeschätzt und frei** fühlen – ohne Angst vor Ausgrenzung und Mobbing.

- Workshops und Mitmachaktionen von und für Kinder
- Erfahrungsrunden, in denen Kinder ihre Perspektiven und Wünsche einbringen
- Sport und Spaß – denn Bewegung verbindet!

Die Ergebnisse und Ideen der Kinder fließen anschließend in den **zweiten Teil der Veranstaltung** ein. Dieser richtet sich an Eltern (s. Einladung zum Elternabend) sowie an Lehr- und Fachkräfte (s. Einladung Mobbing verstehen-Schule gestalten) und bietet Raum, die Perspektiven der Kinder aufzugreifen und gemeinsam weiterzuentwickeln.

Weitere Informationen finden Sie in den beigefügten Einladungen:

- Safe-Sport-Tag mit und für Kinder – „Wir wollen mobbingfrei“ am 12.10.2026
- Elternabend am 12.10.2026
- Fachtag „Mobbing verstehen – Schule gestalten“ am 13.10.2026

Bei Rückfragen steht Ihnen der Landessportbund Berlin, Frau Nicole Greßner (Kontakt: nicole.gressner@lsb-berlin.de) gern zur Verfügung.



Einladung zum Safe-Sport-Tag mit und für Kinder - „Wir wollen mobbingfrei“

Was ist Mobbing und warum sollten Schulen mitmachen?

Mobbing ist mehr als ein Streit unter Kindern. Es bedeutet, dass ein Kind wiederholt und über längere Zeit gezielt ausgeschlossen, erniedrigt, bedroht oder körperlich bzw. seelisch verletzt wird. Für betroffene Kinder kann Mobbing schwerwiegende Folgen haben und ihr Wohlbefinden, ihre Gesundheit und ihre Entwicklung beeinträchtigen.

Um Mobbing frühzeitig zu erkennen und gemeinsam vorzubeugen, laden wir alle Grundschulen herzlich ein, mit ihren 3.-6. Klassen kostenfrei an unserem Safe-Sport-Tag teilzunehmen. [Website](#)

Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine **Anmeldung bis zum 21.09.2026 erforderlich** unter: [Anmeldung](#)

Alle Fakten auf einen Blick:

- Datum: Montag, 12.10.2026
- Uhrzeit: 9:15-12:15 Uhr (mit kurzer Pause)
- Adresse: Horst-Korber-Sportzentrum, Glockenturmstraße 3-5, 14053 Berlin
- Kosten: die Teilnahme ist kostenfrei und wird über das Präventionsbudget der mkk- meine krankenkasse finanziert.



Was erwartet die Teilnehmenden?

Das Schulevent von und mit KiKA-TV-Star Tom Lehel mit Grundschulkindern, ihren Lehrkräften und pädagogischem Fachpersonal, ist eine multimediale Mischung aus Lesung, Popkonzert, Stand-Up-Comedy und Interaktion mit den Kids.

Tom Lehel erzählt im Schulevent von seinen eigenen Mobbing Erfahrungen, die ihn über Jahre seiner Kindheit geprägt und belastet haben, trifft dabei die Sprache der Kinder und schafft einen zielgruppengerechten Zugang zur Thematik.

Warum bieten wir dieses Angebot an?

Mobbing geht uns alle an. Jede Schule kann dazu beitragen, dass Kinder sich sicher, respektiert und angenommen fühlen. Der Safe-Sport-Tag schafft einen kindgerechten Raum, um über Mobbing zu sprechen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam Ideen für ein respektvolles Miteinander zu entwickeln.

„Die Grundschulzeit ist eine prägende Zeit, in der die Kinder wichtige Werkzeug an die Hand bekommen sollten, die künftig zum seelischen Wohlbefinden beitragen. Die Unterstützung von ‚Tom Lehel’s Wir wollen mobbingfrei!!‘ ist uns daher eine Herzensangelegenheit.“ - Ulrike Hilbert, Referentin Prävention & Gesundheitsförderung bei der mkk - meine krankenkasse

„Mobbing darf keinen Platz in unserem Alltag haben. Mir ist es wichtig, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen für mehr Respekt, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung einzustehen. Jeder Mensch soll sich sicher fühlen und wissen: Du bist nicht allein“ - Nicole Greßner, Leiterin Safe Sport - LSB Berlin



Einladung zum Fachtag „Mobbing verstehen-Schule gestalten“

Der Fachtag richtet sich an alle, die mit Kindern und Gruppen arbeiten oder dies künftig tun werden. Dazu gehören im schulischen Kontext **Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, Schulsozialarbeitende, Mitarbeitende im Hort, Lehramtsstudierende und Referendarinnen und Referendare**. Eingeladen sind außerdem **haupt- und ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer sowie Mitarbeitende aus Sportvereinen und -verbänden**. [Website](#)

Der Tag bietet fundierte Perspektiven zum Gruppenphänomen Mobbing auf Grundlagenebene und zeigt, warum Mobbing in Gruppen entsteht. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, Mobbing nicht nur präventiv zu begegnen, sondern als systemisches Problem zu verstehen, das differenzierte und evidenzbasierte Antworten erfordert.

Die relevanten Erkenntnisse aus der Aggressions- und Mobbingforschung werden für die Praxis zugänglich gemacht und mit den Herausforderungen verknüpft, die in der Begleitung von Gruppen alltäglich sind.

Der Vortrag lädt dazu ein, hinzuschauen und mitzudenken, Mobbing als Übungsfeld in der Führung und Begleitung von Gruppen zu begreifen. Die Auseinandersetzung mit den Herausforderungen, die zum Alltag in der Begleitung von Kindern, aber ebenso auch einer Abteilungseinheit oder einer Sportmannschaft gehören, verweilt nicht im Stillen, sondern wird im Dialog zwischen Dozent und Fachpublikum durchlaufen – egal, in welche Richtung die Betrachtung sich auch entwickeln mag.

Zum Dozenten Dr. Hannes Letsch: Hannes Letsch studierte und promovierte an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Von 2012-2024 war er als Teil der Forschungsgruppe um Prof. Dr. Mechthild Schäfer in der Grundlagenforschung im Dreieck der Teildisziplinen Entwicklungs-, Sozial- und Beratungspsychologie wissenschaftlich tätig.

Seit 2019 vertritt und begleitet er das Programm „Wir wollen mobbingfrei!!“ wissenschaftlich und konzeptionell.

Alle Fakten auf einen Blick:

- Datum: Dienstag, 13.10.2026
- Uhrzeit Teil 1: 9:00-12:00Uhr
- Uhrzeit Vertiefung: 13:00-15:00Uhr
- Das Format wird hybrid angeboten. (online und vor Ort)
- Ort für Teilnahme in Präsenz: Raum 48 & Raum 48a LSB Berlin, Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin
- Zugangslink für Teilnahme online: Erhalt nach Anmeldung
- Kosten: die Teilnahme ist kostenfrei und wird über das Präventionsbudget der mkk- meine krankenkasse finanziert.

Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine **Anmeldung bis zum 21.09.2026 erforderlich** unter: [Anmeldung](#)

Bei Rückfragen steht Ihnen Martin Glahn unter kontakt@wirwollenmobbingfrei.de zur Verfügung.



Einladung zum Elternabend am 12.10.2026

(Mit Bitte zur Weiterleitung an die Eltern)

Liebe Eltern,

am Montag, den 12.10.2026 hat Ihr Kind die Möglichkeit gemeinsam mit der Schulklasse am Safe-Sport-Tag mit und für Kinder teilzunehmen unter dem Motto: „Wir wollen mobbingfrei“. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Ziel dabei ist es, dass Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern gemeinsam lernen, Mobbing zu erkennen, hinzusehen und Verantwortung zu übernehmen. Nur so kann eine Kultur des Respekts und des achtsamen Miteinanders entstehen. Genau hier setzt „**Tom Lehel's WIR WOLLEN MOBBINGFREI!!!**“ an: Das wissenschaftlich begleitete Präventionsprogramm stärkt Kinder, Lehrkräfte und Eltern und unterstützt Schulen dabei, langfristig ein Schulklima zu schaffen, in dem Mobbing keinen Raum bekommt.

Nicht jeder Konflikt ist Mobbing – und Mobbing beginnt nicht erst mit dem Vorfall. Was passiert eigentlich in einer Klasse, wenn Ausgrenzung, Dominanz oder Mobbing entstehen und wieso passiert das? Und welche Rolle spielen Erwachsene dabei, Eltern und Lehrkräfte, in den Augen derer, die bestimmen, was in der Klasse passiert?

Mobbingforscher Dr. Hannes Letsch lädt dazu ein, soziale Dynamiken in der Schule aus der Perspektive der Protagonisten, der Grundschulkinder, besser zu verstehen – und den eigenen Einfluss darauf, wie Kinder Orientierung, Grenzen und Raum für eigenständige Entwicklung erfahren.

Wir wissen um die wertvollen zeitlichen Ressourcen als Eltern, da sind beispielsweise:

- berufliche Anforderungen
- parallele andere familiäre Verpflichtungen
- Belastungen aus dem Alltag

Wir bitten Sie dennoch sich diese wertvollen Minuten für sich und die Gesundheit Ihres Kindes zu nehmen, denn **Mobbing geht uns alle an** und es wichtig die Gefühle und Gedanken Ihres Kindes besser einordnen zu können. [Website](#)

Um die Zeit für Fahrtwege zu sparen, haben wir uns für eine digitale Lösung entschieden. Wählen Sie sich einfach ein unter: <https://meine-krankenkasse-de.zoom.us/j/6506079506>

Gern auch gemeinsam mit ihrem Kind. Dafür bitte die Kamera und Mikrofone ausschalten.

- Datum: 12.10.2026
- Uhrzeit: 18:00-19:00Uhr
- Link: <https://meine-krankenkasse-de.zoom.us/j/6506079506>
- Meeting-ID: 650 607 9506
- Um eine Anmeldung wird gebeten, um Sie im Falle kurzfristiger organisatorischen Änderung zu informieren: [Anmeldung](#)

Bei Rückfragen steht Ihnen Martin Glahn unter kontakt@wirwollenmobbingfrei.de zur Verfügung.

